

RS OGH 1958/12/10 6Ob322/58, 6Ob247/62, 8Ob159/70

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 10.12.1958

Norm

ABGB §171 Abs1 d

ZPO §502 Abs2 Ca1

Rechtssatz

Revision mit dem Ziel der Herabsetzung des zugesprochenen Unterhaltes nach § 171 Abs 1 ABGB nicht zulässig, wegen

- a) unrichtiger Berechnung des Unterhaltes (nach Einkommen und Vermögen des verstorbenen Vaters),
- b) kleinerer Bedürfnisse des klagenden Kindes,
- c) Nichtberücksichtigung der Kinderbeihilfe der Mutter,
- d) Nichtberücksichtigung verschiedener Nachlaßschmälerungen.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 322/58
Entscheidungstext OGH 10.12.1958 6 Ob 322/58
- 6 Ob 247/62
Entscheidungstext OGH 24.10.1962 6 Ob 247/62
- 8 Ob 159/70
Entscheidungstext OGH 07.07.1970 8 Ob 159/70
Beisatz: Umfang des Nachlaßvermögens, ziffernmäßige Höhe konkurrierender Unterhaltsansprüche. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0048541

Dokumentnummer

JJR_19581210_OGH0002_0060OB00322_5800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at